

Tote bei Unruhen in Bangladesch

Dhaka. Bei anhaltenden Unruhen nach dem Todesurteil gegen einen islamistischen Politiker in Bangladesch sind inzwischen mindestens 57 Menschen getötet worden. Am Sonntag, dem vierten Tag der gewaltsamen Proteste, starben nach Polizeiangaben mindestens 14 Menschen. Nach Darstellung der Behörden griffen Anhänger der islamistischen Partei Jamaat-e-Islami Büros der regierenden Awami-Liga, Polizeiwachen, einen Bahnhof und andere öffentliche Einrichtungen an.

Ein Gericht in Dhaka hatte am Donnerstag den Vizepräsidenten der Partei, Delawar Hossain Sayedee, wegen Greueltaten im Unabhängigkeitskrieg 1971 zum Tode verurteilt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/197531.tote-bei-unruhen-in-bangladesch.html>